

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| jugendnetz-berlin informiert | Fortbildung/Fachtagung |
| Finanzierungswissen | Job-Angebote |

Angebote für Kinder und Jugendliche

ACT-Workshop Mischpult Tanz

Seit 2017 bietet ACT die Workshops zu Partizipation und demokratischer Führung auch für Tanz an. Das etablierte Kartenkonzept des „Theatralen Mischpultes“ wurde hier von Maike Plath und dem Tänzer und Choreografen Lior Shneior auf Tanz übertragen. Die Workshops richten sich ausdrücklich nicht nur an Tänzer und Tänzerinnen, sondern an alle, die partizipativ mit Tanz arbeiten wollen. Tänzerische Vorerfahrung ist nicht notwendig. Termin: 22.+23.03.2019, Fr, 15:00 Uhr bis 19 Uhr und Sa. 10:00 Uhr bis -18:00 Uhr. Mischpult Tanz. Mit Maike Plath und Lior Shneior. Der Workshop findet im URBANRAUM, Urbanstraße 93, 10967 Berlin statt. Kosten: 350,- Euro / Bildungsprämie möglich- Hier bekommt man einen Eindruck: <https://www.facebook.com/actberlin.de/videos/1535286879887968/>
+++ Mehr Infos: ACT e.V., <http://www.act-berlin.de>.

Girls'Day und Boys'Day am 28.03.2019

Berufe direkt vor Ort kennenlernen! Schülerinnen und Schüler entdecken neue Welten für ihre Zukunft. Sie probieren Berufe vor Ort in Betrieben und Einrichtungen aus, die geschlechtsspezifisch untypisch sind. Digitale Arbeit für Schülerinnen, Pflegeberufe für Schüler – das sind die Top-Bereiche auf der diesjährigen Angebotsliste. Vom Arbeitsplatz Bürgermeisterin oder Systemadministratorin, Augenoptiker oder Altenpfleger: Jungen und Mädchen können die Berufe kennenlernen, in denen sie unterrepräsentiert sind und die nicht den Rollenklischees entsprechen. Schülerinnen melden sich über www.berlin.de/girls-day an. Schüler über <http://www.berlin.de/boys-day>. Auch Plätze in Unternehmen und Einrichtungen werden gebraucht. Die Online-Buchung geht über die gleichen Adressen. +++ Mehr Infos: Landeskoordinierung Girls'Day/Boys'Day bei LIFE e.V., Almut Borggreffe, Daniela Döbler, T. 030 – 30 87 98 12, Mail. girlsday@life-online.de, boysday@life-online.de.

Projekt - Netzwerk-Event Berlin

Das Projekt bietet Berufsorientierung und Berufserfahrung im Ausland. Die Schule beendet oder die Ausbildung abgebrochen und jetzt heraus finden, welcher Beruf es wirklich werden soll? Nach dem Ende von Ausbildung/Studium mehr Berufserfahrung im Ausland sammeln oder sich nochmal neu orientieren? Dann bietet Network Event Berlin mit einem betrieblichen Praktikum in Italien, Spanien oder Niederlande eine tolle Perspektive! Geboten wird bis 3 Monate Aufenthalt und Arbeit in einem der europäischen Partnerländer, Sprachkurs in Englisch/Italienisch/Spanisch/Niederländisch, Intensive Vor- und Nachbereitung in Berlin, gezielte Unterstützung beim Einstieg in Ausbildung oder Arbeit, Begleitung und Ansprechpartner/in in allen Projektphasen. Für Reise, Unterkunft und Verpflegung ist gesorgt. Handlungsschwerpunkt: IdA - Träger: Pfefferwerk AG. +++ Mehr Infos: <http://www.network-eventberlin.de/>.

jugendnetz-berlin informiert

Originale gestalten Zukunft!

Geistiges Eigentum ist ein hohes Gut, für dessen Schutz die gesamte Gesellschaft Verantwortung trägt. Im Rahmen eines EU Projektes (EUIPO – Amt der europäischen Union für geistiges Eigentum) und in Kooperation mit dem Aktionskreis gegen Produkt- und Markenpiraterie e.V. entwickelte Helliwood media & education im fjs e.V. Unterrichtsmaterialien, um junge Menschen für Innovationskraft und den Wert geistigen Eigentums zu sensibilisieren. Dabei werden die

Schüler*innen in die Lage versetzt, Urheberschaft zu erleben und sich mit rechtlich geschützten Werken auseinanderzusetzen. Die Unterrichtsmaterialien haben die Themenschwerpunkte: #Upload im Kopf (Klasse 5-8) und #Legal, illegal, sch***egal (Klasse 10-12). Die Unterrichtsmaterialien werden in kostenfreien Workshops mit unterschiedlichen Schulen erprobt. Bei Interesse, bitte schnell anmelden. Die Anzahl ist begrenzt. +++ Mehr Infos unter: <http://jugendnetz-berlin.de/de/aktuelles/neues/190129-mekos-originale-gestalten-zukunft.php>.

Jugendwettbewerb myDigitalWorld 2019

Künstliche Intelligenz – oder kurz „KI“. Viele sprechen davon, dass „denkende“ Technik unsere Welt in den kommenden Jahren grundlegend verändern wird – manche sagen sogar die fünfte industrielle Revolution voraus. Doch worum geht es bei Künstlicher Intelligenz eigentlich? Was macht sie mit jedem einzelnen von uns und welche Auswirkungen hat sie auf die Gesellschaft? Diese und weitere Fragen rund um KI bilden den Kern des Jugendwettbewerbs. Antworten darauf und Projektergebnisse können bis zum 31.03.2019 eingereicht werden. Mitmachen können ganze Schulklassen sowie Gruppen mit mindestens 5 Personen der Klassen 7 bis 12. Die Arbeit soll von den Schülerinnen und Schülern unter Anleitung einer Lehrkraft selbstständig angefertigt werden. Materialien, Aufgabenstellung/Teilnahme: <https://mydigitalworld.org/aufgabenstellung/> . +++ Mehr infos unter: <http://www.theater-strahl.de/weiterbildungen/#fortbildungen>.

Fortbildung/Fachtagung

Medienkindheit - Internet, Apps und mobile devices

Tablets und Apps gehören fest in den Familienalltag, so dass Kinder nicht selten diese Medienerfahrungen in Kita und Grundschule mit hineinbringen. Doch wie können diese aufgefangen und für eine kindgerechte Nutzung sensibilisiert werden? Im Seminar lernen die Teilnehmenden altersgerechte Internetseiten und Apps für die medienpädagogische Praxis kennen und erarbeiten Beispiele für die kreative Beteiligung von Kindern. Aufgrund der Förderung dieser Qualifizierung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ist die Teilnahme kostenfrei möglich. Förderberechtigt sind sozialpädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, die in Berlin wohnen und arbeiten. Termin: 21.-22.02.2019, jeweils 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr. +++ Mehr Infos und Teilnahmebedingungen unter: https://bits21.de/11_Anmeldung.htm

Basiswissen Computer & Internet

Um Medien im beruflichen Alltag nutzen zu können, sind Basiskenntnisse im Umgang mit Computer und Internet unerlässlich. Auf Basis des Betriebssystems Windows machen sich die Teilnehmenden mit den wesentlichen Funktionen und Prozessen für die Nutzung vertraut und lernen mit Microsoft Word und PowerPoint zwei Programme kennen, die ihnen die Gestaltung von Briefen, Textverarbeitung sowie Präsentation von Bildungsprozessen und Projektergebnissen künftig erleichtern werden. Aufgrund der Förderung dieser Qualifizierung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ist die Teilnahme kostenfrei möglich. Förderberechtigt sind sozialpädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, die in Berlin wohnen und arbeiten. Termin: 25.-27.02.2019, jeweils 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr. +++ Mehr Infos und Teilnahmebedingungen unter: https://bits21.de/11_Anmeldung.htm.

STRAHL.Spezial: Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Glaubst du? Religiosität – Ressource und Herausforderung für die Politische Bildung.

Theater Strahl in Kooperation mit Ufuq.de. Welche Rolle spielt Religion im Lebens- und Schulalltag von Jugendlichen? Wie begegnet Religiosität von Jugendlichen Pädagoginnen und Pädagogen im Arbeitsumfeld und wie gehen sie damit um? Wie nehmen gläubige Jugendliche die aktuellen politischen Debatten wahr und welchen Einfluss haben diese auf das Selbstbild? Diese Fragen werden die Teilnehmenden in der Fortbildung diskutieren, Antworten suchen und Methoden für die religiöse Verständigung im Sozialraum Schule vorstellen. Termin: 26.02.2019 um 16:00 Uhr mit anschließendem Vorstellungsbuchung von Nathan um 18:00 Uhr. Kosten: 7,50 Euro inkl. Theaterbesuch (kostenfrei für Kontaktlehrer*innen). Anmeldung: Mail. tickets@theater-strahl.de, T. 030 - 69 04 22 18. Leitung: Caroline Schließmann und Mirjam Gläse. +++ Mehr Infos unter: <http://www.theater-strahl.de/weiterbildungen/>.

8114/19 - Die Kunst, mit (Eltern-)Gruppen zu arbeiten

Termin: 18.+19.03.2019. In diesem Seminar werden Gesetzmäßigkeiten und Methoden der Gruppenarbeit erarbeitet. Es gilt, die vielfältigen Ressourcen der Gruppenmitglieder zu aktivieren, so dass effektives und zielorientiertes Arbeiten möglich wird. Die Rolle der Leitung wird ebenso thematisiert wie der Umgang mit schwierigen Teilnehmenden und verzwickten Gruppensituationen. +++ Mehr Infos: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB), Königstraße 36 B, 14109 Berlin, T. 030 - 48481-321, Mail. ingrid.fliegel@sfbb.berlin-brandenburg.de, <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

8105/19 'FuN-Baby': Qualifizierung zur Durchführung des Programms für Eltern mit Baby.

Das Seminar hat eine feste Struktur und besteht aus Übungen für Mütter/Väter mit ihrem Kind (Wahrnehmungsübungen, Bewegungsförderung, Lieder, Spiele etc.). Ziel ist es, auf konkreter Erfahrungsebene die Bindungsqualität der Eltern zu fördern, einen entwicklungsfördernden Umgang mit dem Baby anzuregen. Die Anmeldung ist ab sofort auch online möglich unter Angabe der Veranstaltungsnummer! +++ Mehr Infos: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB), Königstraße 36 B, 14109 Berlin, T. 030 - 48481-321, Mail. ingrid.fliegel@sfbb.berlin-brandenburg.de, <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

(Hetero-) Sexismus in musikbasierten Jugendkulturen wie HipHop, Punk und Techno

Nr. 2159/19: In Kooperation mit cultures interactive. Im Ansatz der Arbeit von cultures interactive e.V. stellt die übergreifende Kernmethode die Vermittlung von jugendkulturellen Angeboten dar. Die jugendlichen Teilnehmenden finden über ihr Interesse etwa an Graffiti, Punk oder Rap einen Zugang zu gesellschaftspolitischen Themen. Dies kann in der Arbeit aufgegriffen, besprochen und auf die eigene Lebenswelt der jugendlichen Teilnehmenden bezogen werden. Schwerpunkt dieser Fortbildung wird es sein, einen Einstieg und Umgang mit jugendkulturellen Methoden praktisch zu erarbeiten und dabei einen besonderen Blick auf die Problematisierung von Sexismus, Heteronormativität und starren Geschlechterbildern in verschiedenen musikbasierten (Jugend-) Kulturen zu lenken. Termine: 04.04.2019 und 05.04.2019. Ort: Jagdschloss Glienicke. Teilnahmeentgelt: 20,- Euro inkl. Mittagessen. +++ Mehr Infos und Anmeldung: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB) Fachbereiche Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit; Kita/Kindertagespflege und Kindertagesbetreuung, Mail. Claudia.Lutze@sfbb.berlin-brandenburg.de, T. 030 48481-308, Königstraße 36B, 14109 Berlin, <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

Antimuslimischer Rassismus:

Erscheinungsformen, Ursachen, Auswirkungen, Handlungsmöglichkeiten

Nr. 8051/19: In Kooperation mit Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (KigAe.V.). In der Fortbildung geht es um eine Sensibilisierung für Argumentationsmuster und Erscheinungsformen des antimuslimischen Rassismus als gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, die sich in Exklusion, Diskriminierung, Vorurteilen sowie verbaler und physischer Gewalt äußern können. Es wird ein Überblick über Formen des antimuslimischen Rassismus in den Medien, in der Politik, im Bildungswesen, im Alltag und im Sprachgebrauch vermittelt. Die Teilnehmenden bekommen in Kleingruppenarbeit die Möglichkeit, sich über ihre pädagogische Arbeitspraxis auszutauschen, diese zu reflektieren und Handlungsoptionen zu erarbeiten. Hierbei liegt der Fokus u. a. auf der Bewusstseinsbildung für teils unbewusste Vorurteile und Machtbeziehungen, die häufig zu Konflikten führen können. Termine: 08.04.2019 und 09.04.2019. Ort: Stiftung wannseeFORUM, Hohenzollernstraße 14, 14109 Berlin. Teilnahmeentgelt: 20,- Euro inkl. Mittagessen. Anmeldeschluss: 25.02.2019. +++ Mehr Infos und Anmeldung: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB) Fachbereiche Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit; Kita/Kindertagespflege und Kindertagesbetreuung, Mail. Claudia.Lutze@sfbb.berlin-brandenburg.de, T. 030 48481-308, Königstraße 36B, 14109 Berlin, <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

Initiativen/Ausschreibung

Förderinitiative digital.engagiert 2019// Bewerbungsstart

Mit der Förderinitiative digital.engagiert suchen Amazon und Stifterverband Projekte, die Bildungsformate und -angebote digital ergänzen oder ganz neu denken. Die Initiative bringt Organisationen und Persönlichkeiten aus Zivilgesellschaft, Bildungssektor und Digitalwirtschaft zusammen und unterstützt zwölf Projektteams ein halbes Jahr lang mit individuellem Coaching, finanzieller Hilfe und einem inspirierenden Netzwerk. Kennen Sie vielleicht spannende und innovative Projekte, die gerade eine App entwickeln, die den Verwaltungsaufwand für Kitas reduziert, oder spielerisch Konzepte der Anti-Vorurteilspädagogik umsetzt? Arbeitet jemand Ihrem Bekanntenkreis an einem sprachgesteuerten Vokabeltrainer fürs Kleine Latein? Oder kennen Sie jemanden, der digitale Nachhilfe für Grundschüler und -schülerinnen oder Mentoring für Jugendliche entwickelt, die neu nach Deutschland gekommen sind? Das sind nur einige Ansätze, die in diesem Jahr mit digital.engagiert angesprochen werden. Bewerbungsschluss ist der 17.03.2019. +++ Mehr Infos unter: <https://www.digitalengagiert.de/bewerben>.

„denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“

... ist das Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Mit ihm erforschen junge Menschen ein Schuljahr lang das kulturelle Erbe in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld, sei es im Unterricht, einer AG oder im Ganztagsangebot. Gebaute Geschichte erleben, das Kulturerbe als Teil der eigenen Vergangenheit erkennen und die Chance ergreifen, sich für den Erhalt eines Baudenkmals zu engagieren – das sind die Ziele von „denkmal aktiv“. Seit 2002 fördert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz mit dem Programm bundesweit schulische Projekte zu Denkmälern in der Heimatregion und unterstützt sie mit rund 2.000 Euro und einer fachlich koordinierenden Begleitung. Interessierte Schulen bewerben sich mit einer Projektidee. Am 18.03.2019 startet die nächste Ausschreibung. Dann haben weiterführende Schulen, Grundschulen mit den Klassen 5 und 6 sowie Einrichtungen der Lehreraus- und -fortbildung die Möglichkeit, eine Bewerbung für das Schuljahr 2019/20 einzureichen. Einsendeschluss ist der 20.05.2019. +++ Mehr Infos unter: <http://www.denkmal-aktiv.de/>.

Job-Angebot

Sozialpädagoge/Sozialpädagogin für die Leitung des Olof-Palme-Zentrums in Wedding (Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung), ab sofort, TZ/VZ gesucht. Wenn Sie ein abgeschlossenes Studium im sozialen/pädagogischen Bereich und mehrjährige Berufserfahrung, gern in der Kinder- und Jugendarbeit und als Leitung oder in der Koordination haben, senden Sie bei Interesse bitte Ihre Bewerbung bis zum 18.02.2019 per Mail an: schaal@pfefferwerk.de. Mehr Infos auf <http://www.pfefferwerk.de> in der Rubrik „Jobs“.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

**infomail berlin im Netz: <http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>,
<http://www.spinnenwerk.de>, <http://www.berlin.de/sen/bwff>**